

TOUR-REFERENZ
LKCDC5XXWQ

Halal-Rundreise (islamisch) durch Sri Lanka (10 Tage)

10 Tage · 9 Nächte | Privattour mit Fahrer-Guide

KI-generiertes Bild · keine echte Fotografie

Über dieses Erlebnis

Diese zehntägige Reise ist eine muslimfreundliche Route entlang der Westküste Sri Lankas, des Kulturendreiecks und der Zentralhochländer, konzipiert für ein entspanntes Tempo und Besuche von Moscheen und islamischen Kulturstätten neben den Standardhighlights der Insel. Die Reise erfolgt mit einem privaten, klimatisierten Fahrzeug und Fahrer-Guide durchgehend und umfasst Negombo, Sigiriya, Kandy, Nuwara Eliya und Colombo nacheinander.



Neben gebetsorientierten Stops wie die Negombo Grand Mosque, die Grand Mosque in Matale, die Meena Makkam Mosque in Kandy, die Al Kabeer Grand Mosque in Nuwara Eliya und die Jami Ul-Alfar Mosque in Colombo deckt die Reiseroute die Sigiriya-Felsenstadt, ein Dorfabenteuer in der Nähe von Hiriwaduna, eine Safari im Minneriya-Nationalpark, den Sembuwatta-See, die Königlichen Botanischen Gärten von Peradeniya, die Ramboda Falls und eine Tour durch die Kolonialstraßen und Parks von Nuwara Eliya ab. Das Tempo ermöglicht Zeit, sich an jedem Ort einzuleben, anstatt zwischen Sehenswürdigkeiten zu hetzen.

Es eignet sich für Reisende, die Sri Lankas kulturelle und natürliche Highlights sehen möchten, während sie ihre Glaubenspraxis in die Reise einbeziehen, ohne sich selbst um Halal-Überlegungen oder Gebetspausen kümmern zu müssen.

Tagesreiseplan

Tag 1 Flughafen → Negombo

Bei Ihrer Ankunft am Flughafen Colombo werden Sie von Ihrem Chauffeur empfangen und nach Negombo gefahren, um sich einzuchecken und zu entspannen, bevor Sie am Abend einen Stadtrundgang machen.

Große Moschee von Negombo

Ein abendlicher Stadtrundgang durch Negombo beinhaltet einen Besuch der Großen Moschee von Negombo.



Fischerdorf Negombo

Lokal als Lellama bekannt und in der Nähe des Alten niederländischen Tors gelegen, ist dies der zweitgrößte Freiluftfischmarkt des Landes. Hunderte von Fischerbooten bringen ihren Fang, den Großhändler und Restaurantbesitzer handeln, während Verkäufer Fisch verpacken und laden, um ihn im ganzen Land und für den Export zu verteilen. Der Einzelhandelsbereich ist ein geschäftiger Ort, wo Kunden mit Einzelhandelsfischverkäufern feilschen.

KI-generiertes Bild · keine echte Fotografie

Tag 2 Negombo → Sigiriya

Nach dem Frühstück fahren Sie nach Sigiriya, checken ein und verbringen den Abend bei der Felsenfortung.



Sigiriya Rock Fortress

Diese Felsenfortung aus dem 5. Jahrhundert n. Chr. war der Sitz von König Kasyapa. Der Eingang wird von den Tatzen eines Löwen gerahmt, was dem Ort seinen Namen gibt: Felsenlöwe. Der Aufstieg führt vorbei an den bekannten Fresken, einer steilen Treppe, Terrassengärten, noch funktionierenden Zisternen und Tunneln bis zu den Palasttrümmern.

Wrobell · CC BY-SA 3.0

Tag 3 Sigiriya → Minneriya → Sigiriya

Der Tag verbindet ein Dorfabenteuer in der Nähe von Sigiriya mit einer abendlichen Safari im Minneriya-Nationalpark, bevor Sie zum Hotel zurückkehren.

Hiriwaduna Village Tour

Dieses Dorf bewahrt seine traditionelle Lebensweise. Der Besuch beinhaltet eine Fahrt in einem Ochsenkarren, eine Katamaransafari auf einem ruhigen See, einen Spaziergang durch Reisfelder und eine traditionelle Kochdemonstration, gefolgt von einem selbstgekochten Mittagessen, serviert auf Lotusblättern über geflochtenen Tabletts.



Minneriya-Nationalpark Safari

Eine dreistündige Safari durch den Park, bekannt für das Große Elefantensammeln zwischen Mai und Oktober, wenn sich über 150 Elefanten an einem Ort versammeln. Der Park ist auch Heimat einer Vielzahl von Säugetieren, Vögeln, Reptilien und Amphibien in seinen Busch- und Waldlebensräumen.

Stuart Pinkney · CC BY 2.0

Tag 4 Sigiriya → Sembuwatta → Kandy

Nach dem Auschecken führt der Tag über Matale nach Kandy und beinhaltet einen Moscheebesuch, einen Besuch in der Nachbargemeinde und einen Halt am See unterwegs.

Große Moschee Matale

Eine bekannte Moschee in Matale, besucht zum Beten und zu einem Treffen mit der Gemeinde vor Ort.



Sembuwatta Lake

Am Ort Elkaduwa im Matale-Distrikt gelegen, neben dem Campbell's Lane Forest Reserve, wurde dieser künstlich angelegte See aus natürlichem Quellwasser gebildet und hat ein natürliches Badebecken daneben. Es wird angenommen, dass er zwischen 9 und 12 Metern tief ist und derzeit den Elkaduwa Plantations gehört, die ihn nutzen, um Strom für nahegelegene Dorfbewohner zu erzeugen.

Sivanandhan Dishanthan · CC BY-SA 4.0

Tag 5 Kandy → Peradeniya → Kandy

Der Tag wird damit verbracht, die Stadt Kandy und die nahegelegenen botanischen Gärten zu erkunden, bevor Sie zum Hotel zurückkehren.

Kandy-Stadt und Meena Makkam Moschee

Ein Spaziergang durch die Straßen des letzten Königreichs von Sri Lanka führt durch die Geschichte der Stadt, einen Besuch der Meena Makkam Moschee, einen Hindutempel, Straßenimbisse, Blumenmärkte und eine kurze Dreirad-Fahrt.



Königliche Botanische Gärten, Peradeniya

Diese zu Beginn des 19. Jahrhunderts angelegten Gärten enthalten über 4000 Pflanzenarten, darunter Orchideen, Gewürze und Heilpflanzen. Höhepunkte sind der Kanonenkugelbaum, eine wackelige Hängebrücke, Heckenlabyrinthe und Alleen, die von großen und seltenen Bäumen beschattet werden.

Bernard Gagnon · CC BY-SA 3.0

Tag 6 Kandy → Nuwara Eliya

Nach dem Auschecken beinhaltet die Fahrt nach Nuwara Eliya einen Halt an einem Wasserfall unterwegs.



Ramboda Falls

Der 11. höchste Wasserfall von Sri Lanka, gelegen in der Nähe von Pussellawa, hat die Ramboda Falls drei Abschnitte. Der mittlere Abschnitt ist von der Fernstraße A5 in der Nähe der Brücke sichtbar, während das Erreichen des oberen Abschnitts einen Aufstieg auf einem Pfad vor der Brücke erfordert, belohnt mit einer breiteren Ansicht des Wasserfalls und der umliegenden Gegend.

A.Savin · FAL

Tag 7 Nuwara Eliya

Ein Tag zur Erkundung der Bergstadt mit einem Moscheebesuch und einem Spaziergang durch ihre Straßen und Parks aus der Kolonialzeit.

Al Kabeer Große Moschee

Eine Stadterkundungstour durch Nuwara Eliya beinhaltet einen Besuch der Al Kabeer Großen Moschee.

Erkundung der Stadt Nuwara Eliya

Einstmals das Premium-Ferienresort der Briten im 19. und frühen 20. Jahrhundert, bewahrt die Stadt ihre Cottages, Villen und Herrenhäuser. Besucher können die alte rote Postfiliale aufsuchen, um Postkarten zu kaufen, und sich im Queen Victoria Park oder an den Ufern des Lake Gregory entspannen.

Tag 8 Nuwara Eliya → Pinnawala → Colombo

Die Fahrt des Tages führt Sie aus dem Bergland zurück in Richtung Colombo und führt durch Pinnawala.

Tag 9 Colombo

Eine Stadttour durch Colombo beinhaltet Moscheen, historische Denkmäler und Geschäftsviertel.



Jami Ul-Alfar Moschee (Rote Moschee)

Eine der ältesten Moscheen von Colombo, dieses Bauwerk spiegelt die Präsenz arabischer Kaufleute wider, die im 7. Jahrhundert n. Chr. eintrafen, als Ceylon ein Knotenpunkt auf den Gewürz- und Seidenstraßen war. Viele ihrer Nachfahren ließen sich in Colombo und Galle, den historischen Hafenbereichen, nieder und leben dort noch heute.

A.Savin · FAL



Colombo-Stadttour

Die Tour umfasst historische Wahrzeichen wie den Alten Leuchtturm, das Alte Parlament, das Galle Face Hotel, Galle Face Green, Gangarama Tempel und das Nationalmuseum sowie Einkaufen rund um den Independence Square und den Race Course.

Gihanud2001 · CC0

Tag 10 Colombo → Flughafen

Nach einem entspannten Morgen und Frühstück checken Sie aus und werden zum Flughafen gefahren, um Ihren Abflug zu nehmen.

Was ist inbegriffen

INBEGRIFFEN

- Transport in a Private Vehicle, inclusive of all chauffeur accommodation.
- Service of an English-Speaking Chauffeur Guide throughout the tour.
- All prevailing taxes and service charges.

NICHT INBEGRIFFEN

- Hotel Accommodation.
- International / Domestic Airfare.
- Any expenses of personal nature.
- Entrance fees to the respective sites.